

Hausordnung der Mittelschule Buchbrunn

- *erleichtert* das geordnete *Zusammenleben* aller Beteiligten an unserer Schule

- *regelt* die *Rechte* und *Pflichten* jedes Einzelnen

- dient der Verkehrssicherheit, dem Unfallschutz und dem störungsfreien Ablauf des Unterrichts

Jeder Schüler soll sich für die Ordnung in seinem Schulhaus mitverantwortlich fühlen und dies durch sein Verhalten in den Klassen- und Fachräumen, in den Gängen, Toiletten und im Pausenhof seinen Mitschülern zeigen.

1. Verhalten miteinander

Gute Umgangsformen wie freundlicher Gruß, höfliche Entschuldigung, Hilfsbereitschaft und gegenseitige Rücksichtnahme sind für uns alle wertvoll. Deshalb werden sie von uns besonders beachtet und geschätzt. Konflikte tragen wir gewaltlos mit gegenseitigem Respekt aus.

2. Vor und nach dem Unterricht

Während des Unterrichts und den Pausen verlassen wir nicht das Schulgelände.

Wir Fahrschüler begeben uns nach Ankunft der Schulbusse unverzüglich ins Schulhaus.

Der Einkauf der Pausenverpflegung ist vor 7.30 Uhr zu erledigen.

Wir bleiben ab 7:30 bis Unterrichtsbeginn im Klassenzimmer und bereiten uns dort auf den Unterricht vor.

Die Unterrichtsräume verlassen wir in einem sauberen und ordentlichen Zustand.

Auf dem Schulweg und -gelände vermeiden wir das Drängen und Rennen.

Die Anweisungen der Lehrer, der Betreuer der OGS, des Schulhauspersonal und der Busfahrer sind zu befolgen.

3. Verhalten im Schulgebäude

Wir erscheinen in angemessener Kleidung (keine Hotpants, schulterfreie Oberteile, tiefe Ausschnitte, Spaghetti - Träger). Mützen und Caps sind im Schulhaus abzunehmen.

Jacken und Mäntel sind an den Garderoben aufzuhängen.

Wertgegenstände, Schmuck, wertvolle Kleidungsstücke lasse ich zu Hause. Bei Verlust oder Beschädigung besteht keinerlei Haftung durch die Schule.

Wir verhalten uns im Schulhaus ruhig und angemessen, sodass keiner der anwesenden Personen und Klassen gestört wird.

In den Toilettenräumen halte ich mich nur auf, wenn ich diese benutzen möchte. Sie dienen nicht als Aufenthaltsraum. Hier ist auf größtmögliche Hygiene und Sauberkeit zu achten. Während den Unterrichtsstunden sind Toilettengänge nicht gestattet.

Unsere Papier- und Abfallkörbe benutzen wir umweltbewusst.

4. Pausen und Wartezeiten

Wir verbringen grundsätzlich die Pausen auf dem Pausenhof. Den Anordnungen der Aufsicht ist Folge zu leisten. Die eingeteilten Zonen (Ruhe-, Spiel- und Bewegungszone) des Pausenhofes sind zu achten. Wir bleiben bei schlechtem Wetter auf dem Gang vor unserem Klassenzimmer. Unser Stundenwechsel verfolgt vor der Pause.

Am Ende der zweiten Pause säubert die dafür eingeteilte Klasse das Pausenhofgelände ordentlich und zügig.

Wir berücksichtigen die Anpflanzungen rund um das Schulgelände.

Wir verlassen in der Pause vor dem Nachmittagsunterricht nicht das Schulgelände. In der Aula verhalten wir uns leise.

Verspätet sich die Ankunft des Schulbusses, so halten wir eine Wartezeit von 30 Minuten ein und verständigen die Schule. Verspätet sich ein Schulbus bei der Abfahrt nach Unterrichtsende, so warten wir an der Bushaltestelle und verständigen die Schulleitung oder die Hausmeisterin.

5. Allgemeine Verhaltensregeln

Wir dürfen schulfremde Gegenstände jeder Art nicht mitbringen. Sie werden sichergestellt. Handys, Smartphones oder andere internetfähige Geräte werden in der Schule nur geduldet, solange sie ausgeschaltet in der Büchertasche aufbewahrt werden.

Das Kaugummikauen, der Genuss von koffeinhaltigen sowie alkoholischen Getränken, Rauschmitteln und das Rauchen ist auf dem gesamten Schulgelände sowie auf dem Schulweg - auch im Schulbus - strengstens untersagt.

Für vorsätzliche oder fahrlässig verursachte Schäden haften die Schüler selbst bzw. deren Erziehungsberechtigte.

Übertragbare Krankheiten sind umgehend der Schulleitung zu melden.

Schulfremden und unangemeldeten Personen ist es nicht gestattet sich auf dem Gelände und in der Schule aufzuhalten.

Innerhalb der Schulanlage übt die Schulleitung das Hausrecht aus.